

Datenschutzerklärung

Wir freuen uns über den Besuch unserer Website www.maiwald-hr-consulting.com (nachfolgend kurz "Webseite") und Ihr Interesse an unseren Leistungen.

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, z. B. Name, Adresse und E-Mail-Adresse.

Bei Ihrem Besuch auf unserer Webseite und im Zusammenhang mit der Erbringung unserer Leistungen werden erheben wir personenbezogene Daten erhoben, die wir unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Regelungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung ("DSGVO"), des Bundesdatenschutzgesetzes („BDSG“) und des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetzes („TTDSG“) beim Einsatz von Cookies und ähnlichen Technologien, verarbeiten. Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten wir während Ihres Besuches auf unserer Webseite erfassen/erheben und wie wir diese Daten verwendet werden.

Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung auf der Webseite ist:

Horst Maiwald

Maiwald HR Consulting

Frischlingsteig 11

D-14195 Berlin

Tel.: +49 (0)30 89732166

E-Mail: hm@maiwald-hr-consulting.com.

Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten grundsätzlich nur solange, wie dies zur Bereitstellung unserer Webseite und den damit verbundenen Services und solange es für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecke erforderlich ist bzw. wir gesetzlich zur Speicherung Ihrer Daten verpflichtet sind. .

Das kann für die Dauer einer Vertragsbeziehung beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfassen. Dabei ist zu beachten, dass unsere Vertragsbeziehung, je nach Einzelfall, ein Dauerschuldverhältnis sein kann, das auf Jahre angelegt ist.

Wenn wir Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten, bewahren wir diese Daten so lange auf, wie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Ihrer Einwilligung erforderlich ist.

Bei Vertragsbeziehungen, aber auch bei sonstigen zivilrechtlichen Ansprüchen, richtet sich die Speicherdauer darüber hinaus auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches („BGB“) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können. Außerdem unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch („HGB“) und der Abgabenordnung („AO“) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung

bzw. Dokumentation betragen 6 Jahre für Korrespondenz im Zusammenhang mit einem Vertragsschluss und 10 Jahre für Buchungsbelege und Geschäftsbriefe (§§ 238, 257 (1) und (4) HGB, § 147 (1) und (3) AO).

Datenverarbeitung beim Besuch unserer Webseite

Beim Besuch unserer Webseite verarbeiten wir nur die personenbezogenen Daten, die Ihr Browser automatisch an unseren Server übermittelt. Diese Informationen werden temporär in einer Protokolldatei („Logfile“) gespeichert. Wenn Sie unsere Webseite betrachten möchten, erheben wir die folgenden Daten, die für uns technisch erforderlich sind, um Ihnen unsere Webseite anzuzeigen und die Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Webseite, von der die Anforderung kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware

Rechtsgrundlage ist Art. 6 (1) f) DSGVO.

Die Daten werden für einen Zeitraum von 7 Tagen gespeichert und danach automatisch gelöscht, es sei denn, ihre weitere Speicherung ist ausnahmsweise erforderlich und rechtmäßig.

Verwendung von Cookies

Wir setzen auf unserer Webseite auf der Grundlage von Art. 6 (1) f) DSGVO, § 25 (2) Nr. 2 TTDSG sog. Cookies ein, die unbedingt erforderlich sind, um Ihnen die Webseite zu optimieren bereitzustellen. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die Ihr Browser automatisch erstellt und die auf Ihrem Endgerät (z.B. Laptop, Tablet, Smartphone) gespeichert werden, wenn Sie unsere Seite besuchen. In dem Cookie werden Informationen abgelegt, die sich jeweils im Zusammenhang mit dem spezifisch eingesetzten Endgerät ergeben. Dies bedeutet jedoch nicht, dass wir dadurch unmittelbar Kenntnis von Ihrer Identität erhalten. Der Einsatz von Cookies dient dazu, die Nutzung unseres Angebots für Sie angenehmer zu gestalten. So setzen wir sog. Session-Cookies ein, um zu erkennen, dass Sie einzelne Seiten unserer Webseite bereits besucht haben. Diese werden nach Verlassen unserer Webseite automatisch gelöscht.

Darüber hinaus setzen wir ebenfalls zum Zweck der Benutzerfreundlichkeit sog. temporäre Cookies ein, die für einen bestimmten festgelegten Zeitraum auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Besuchen Sie unsere Seite erneut, um unsere Dienste in Anspruch zu nehmen, wird automatisch erkannt, dass Sie bereits bei uns waren und welche Eingaben und Einstellungen Sie vorgenommen haben, um diese nicht nochmal eingeben zu müssen.

Die meisten Browser akzeptieren Cookies automatisch. Sie können Ihren Browser so konfigurieren, dass keine Cookies auf Ihrem Endgerät gespeichert werden oder stets ein Hinweis erscheint, bevor ein neues Cookie angelegt wird. Die vollständige Deaktivierung von Cookies kann jedoch dazu führen, dass Sie nicht alle Funktionen unserer Webseite vollständig nutzen können.

Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung und vorvertraglicher Anfragen

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Anbahnung und Abwicklung von Verträgen, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zur Beantwortung von Anfragen im Zusammenhang mit unserer Geschäftsbeziehung sowie für alle mit dem Betrieb und der Verwaltung unseres Unternehmens erforderlichen Tätigkeiten. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Vertragsverhältnis bzw. der konkreten Anfrage. Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung gemäß Art. 6 (1) b) DSGVO können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (Art. 6 (1) a) DSGVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Datenverarbeitung aufgrund berechtigter Interessen

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, insbesondere in den folgenden Fällen:

- Beantwortung von Anfragen außerhalb eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung unserer IT-Sicherheit und unseres IT-Betriebs;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

Unser berechtigtes Interesse besteht darin, unsere Dienstleistungen optimal zu vermarkten und diese und unser Unternehmen weiterzuentwickeln. Darüber hinaus richtet sich unser Interesse auf eine benutzerfreundliche und sichere Darstellung sowie Optimierung unserer Website. Dies dient sowohl unseren geschäftlichen Interessen als auch den Erwartungen des Nutzers an ein optimales Nutzererlebnis. Zudem haben wir ein berechtigtes Interesse, unser Unternehmen gegen Beeinträchtigungen und Gefahren zu schützen und seine Ansprüche durchzusetzen. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 (1) S. 1 f) DSGVO.

Datenverarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung

Schließlich unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen.

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 (1) c) DSGVO.

Keine Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Wenn wir Sie um die Angabe personenbezogener Daten bitten, können Sie dies selbstverständlich ablehnen. Allerdings kann es dann sein, dass wir dann bestimmte Funktionen der Website nicht zur Verfügung stellen, Ihre Anfragen nicht beantworten können oder einen Vertragsabschluss ablehnen müssen. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Daten für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder wenn wir gesetzlich zur Datenerhebung verpflichtet sind.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen.

Ferner geben wir Ihre Daten an folgende Kategorien von Empfängern weiter, wenn dies zur Erfüllung eines zwischen Ihnen und uns bestehenden Vertragsverhältnisses bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 (1) b) DSGVO) oder zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 (1) f) DSGVO) oder aufgrund einer gesetzlichen Regelung erforderlich ist:

- IT-Dienstleister, z.B. Hosting-Anbieter
- Dritte, die an einem Gerichtsverfahren beteiligt sind, sofern sie uns eine rechtliche Anordnung, einen Gerichtsbeschluss oder eine gleichwertige rechtliche Verfügung vorlegen.

Dabei beachten wir die gesetzlichen Vorgaben und schließen ggf. mit den Empfängern Ihrer Daten entsprechende Verträge bzw. Vereinbarungen ab, die dem Schutz Ihrer Daten dienen und verpflichten diese Empfänger, personenbezogene Daten gemäß der vorliegenden Datenschutzgesetze zu verarbeiten und den Schutz der Rechte der betroffenen Person zu gewährleisten.

Soweit die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist, etwa bei der Nutzung von IT-Dienstleistungen, besteht unser berechtigtes Interesse darin, Funktionen auszulagern. Darüber hinaus erfolgt eine Weitergabe oder Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten (Art. 6 (1) c) DSGVO) oder Sie eingewilligt haben (Art. 6 (1) a) DSGVO).

Datenübermittlung in Drittländer

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht in Drittländer im Sinne der DSGVO (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)).

Einfache Links zu Social Media Seiten

Unsere Website enthält zudem einfache Links auf unsere Social Media Seiten. Wenn Sie auf diese Links bzw. Buttons klicken, verlassen Sie unsere Website. Für die Datenverarbeitung auf den Websites der Social Media-Anbieter gelten die dort abrufbaren Datenschutzbestimmungen.

Betroffenenrechte

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person (Art. 4 Nr. 1 DSGVO) haben Sie uns gegenüber zahlreiche Rechte, über die wir Sie im Folgenden informieren möchten. Einzelheiten dazu finden Sie zudem in den Artikeln 15 bis 21 der DSGVO sowie den §§ 32 bis 37 BDSG.

Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von uns Auskunft darüber zu erhalten, ob und welche Daten wir über Sie verarbeiten. Dies beinhaltet unter anderem auch Angaben dazu, wie lange und zu welchem Zweck wir die Daten verarbeiten, woher diese stammen und an welche Empfänger oder Empfängergruppen wir diese weitergeben. Zudem können Sie von uns eine Kopie dieser Daten zur Verfügung gestellt bekommen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, dass wir nicht oder nicht mehr zutreffende Angaben über Sie unverzüglich berichtigen. Zudem können Sie eine Vervollständigung Ihrer unvollständigen personenbezogenen Daten verlangen. Wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, informieren wir über diese Berichtigung auch Dritte, wenn wir Ihre Daten an diese weitergegeben haben.

Recht auf Löschung ("Recht auf Vergessenwerden")

Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Ihre Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig oder der Zweck ist erreicht;
- Sie widerrufen eine uns erteilte Einwilligung und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
- Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor; bei der Nutzung von personenbezogenen Daten zur Direktwerbung genügt ein alleiniger Widerspruch Ihrerseits gegen die Verarbeitung;
- Ihre personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;
- die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Recht auf Löschung durch gesetzliche Bestimmungen eingeschränkt sein kann. Dazu gehören insbesondere die Einschränkungen, die in Artikel 17 DSGVO und § 35 Bundesdatenschutzgesetz ("BDSG") aufgeführt sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung)

Sie haben das Recht, von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten, und zwar für eine Dauer, die uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten;
- wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, oder
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen.

Wenn Sie eine Einschränkung der Verarbeitung nach der vorgenannten Aufzählung erwirkt haben, werden wir Sie unterrichten, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sollten Sie uns gegenüber eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dieser Widerruf kann in Form einer formlosen Mitteilung an die o.g. Kontaktadressen erfolgen. Dies gilt auch für Einwilligungen, die Sie uns vor Geltung der DSGVO (d. h. vor dem 25. Mai 2018) erteilt haben. Falls Sie Ihre Einwilligung widerrufen, wird davon die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die Sie betreffen und die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten anderen zu übermitteln. Einzelheiten und Einschränkungen können Sie Art. 20 DSGVO entnehmen. Die Ausübung dieses Rechts lässt Ihr Recht auf Löschung unberührt.

Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie meinen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer der zuständigen Aufsichtsbehörden, d. h. insbesondere dem Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit oder der jeweiligen Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Datenschutzverstoßes.

Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Sie haben nach Art. 21 DSGVO insbesondere das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, je-derzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn wir diese Verarbeitung auf berechtigte Interessen gemäß Art. 6 Abs. (1) lit. f)

DSGVO stützen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, außer in zwei Fällen:

- **wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder**
- **die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.**

Insbesondere auch, sofern wir Ihre personenbezogenen Daten für Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke solcher Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Zwecke der Direktwerbung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten dafür nicht mehr verwenden.

Datensicherheit

Um den Verlust oder Missbrauch Ihrer Daten zu verhindern, schützen wir Ihre Daten durch technische und organisatorische Maßnahmen. Aus diesem Grund verpflichten wir unsere Mitarbeiter und Auftragsverarbeiter, die personenbezogene Daten verarbeiten, zur Wahrung und Einhaltung des Datengeheimnisses. Ihre personenbezogenen Daten werden verschlüsselt übertragen. Wir verwenden für die Kommunikation über Ihren Internet-Browser die TLS (Transport Layer Security) Technologie. Das erkennen Sie an dem Schloss-Symbol in der Adressleiste Ihres Webbrowsers. Darüber hinaus sichern wir unsere Website und andere Systeme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Stand:[•] 2018 2023 Maiwald HR Consulting